Drucksachen-Nr. BR/227/2023	Datum 28.12.2023	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat II / Jugendamt

Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:	Datum:
Jugendhilfeausschuss	16.01.2024

Inhalt:

Trägerwechsel für Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Schwedt/Oder

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen den Trägerwechsel und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Personalkostenförderung für die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit an den Standorten Külzclub und Karthausclub in Schwedt/Oder zur Kenntnis.

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Henryk Wichmann
Dezernent

Begründung:

Die Betreiberverträge der Jugendfreizeitstätten Külzclub und Karthausclub in der Stadt Schwedt/Oder wurden durch die Stadt zum 31. Dezember 2023 gekündigt. Die sozialpädagogischen Inhalte in den beiden Jugendklubs sollen neu ausgerichtet und der offenen Kinder- und Jugendarbeit damit neue und innovative Impulse verliehen werden.

Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens unter Hinzuziehung professioneller externer Prozessbegleitung und mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, erfolgte ein Betreiberwechsel in beiden Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Der Vertrag mit dem bisherigen Träger Karthausclub e. V. des Karthausclubs wurde nicht verlängert. Die standortgebundene Personalkostenförderung für diesen Betreiber entfällt somit.

Der Jugendklub Karthaus wird ab 2024 durch den Uckermärkischen Bildungsverbund gGmbH betrieben und der Külzclub durch den Verein Trickfabrik Schwedt e. V.

Dieser in 2021 gegründete, regional tätige Verein wurde in 2022 durch Beschluss des Jugendhilfeausschusses als Träger der freien Jugendhilfe offiziell und öffentlich anerkannt.

Das Hauptanliegen des Vereins besteht darin, die Begeisterung für das Skaten und den Radsport mit dem sozialpädagogischen Auftrag zu verbinden und gemeinsam mit den jungen Menschen in Schwedt einen Ort zu schaffen, an dem diese aktiv und selbstbestimmt ihre Freizeit verbringen und gestalten möchten. Für die Umsetzung der professionellen Jugendarbeit stehen dem Träger zur Besetzung der Personalstellen sozialpädagogische Fachkräfte zur Verfügung

Im Rahmen des Personalkostenförderprogramms des Landes Brandenburg wurden an beiden Standorten der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den vergangenen Jahren jeweils 2 Personalstellen gefördert, wobei eine der beiden Stellen jeweils eine besondere fachliche Ausrichtung erhielt: im Külzclub die Präventionsarbeit und im Karthausclub die Mädchenarbeit. Diese beiden fachlichen Schwerpunkte sollen auch nach dem Betreiberwechsel durch die neuen Träger in der sozialpädagogischen Arbeit fortgeführt und ausgestaltet werden.

Da mit der Vergabe der Personalstellen aus dem Personalkostenförderprogramm des Landes Brandenburg auch die jeweiligen Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit benannt werden, setzt die Verwaltung des Jugendamtes hiermit den Jugendhilfeausschuss über den Trägerwechsel in Kenntnis.